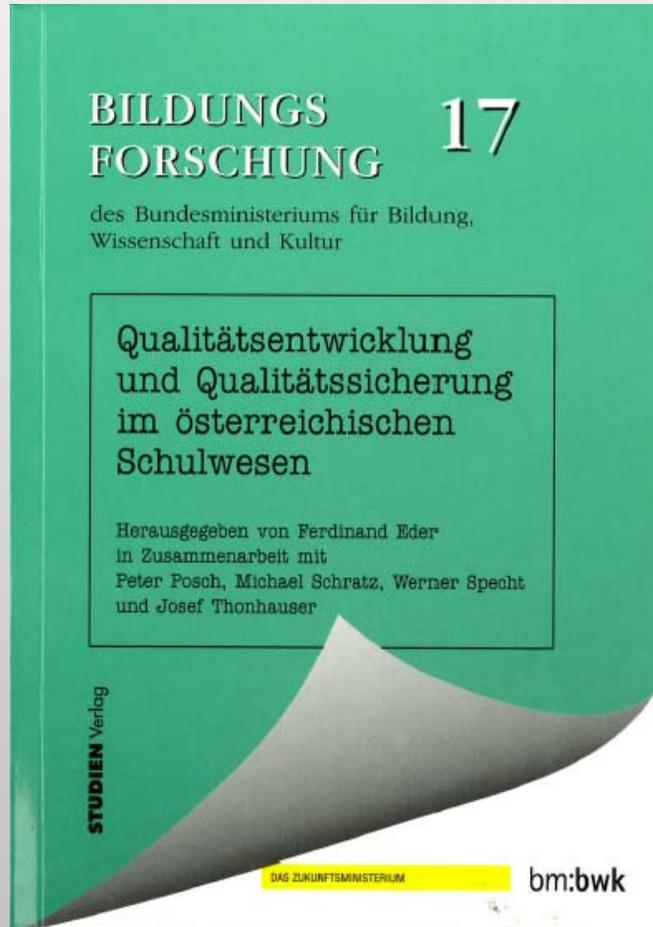


Länderbericht Österreich

OECD-CERI Regionalseminar
Potsdam, Sept. 2007

QE-/QS-Konzept 2002

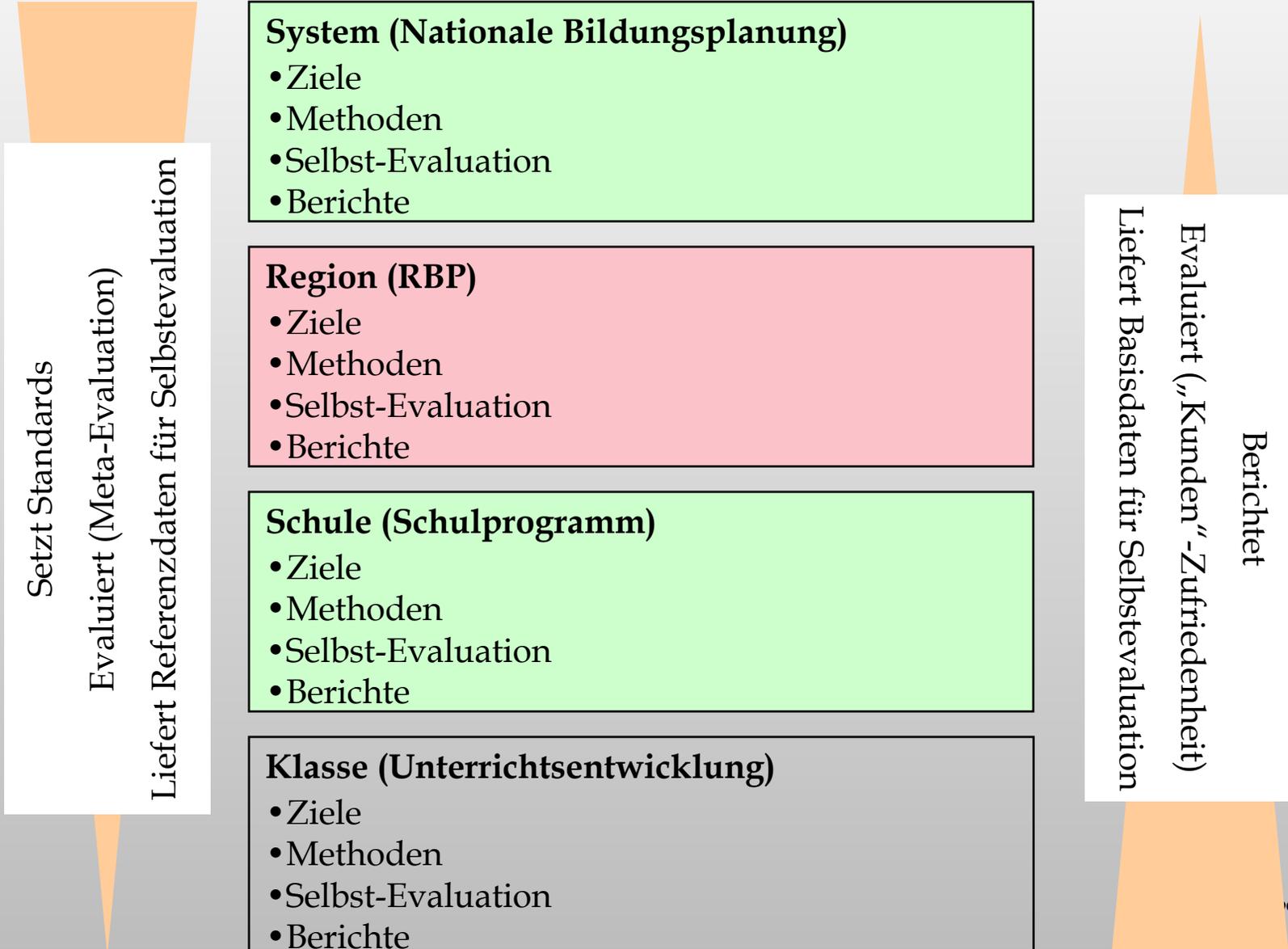


- Vorschlag für ein integriertes System der Qualitätssicherung und Qualitätentwicklung
 - Lehrperson / Klasse
 - Schule
 - Region
 - Systemsteuerung

Brückenfunktion
(„von oben nach unten“)

Integrale Funktionen

Brückenfunktion
(„von unten nach oben“)



Referenzdaten als Basis für die Selbstevaluation

Nationale Ebene

Nationales System-Monitoring
Erhebung von nationalen Qualitätsindikatoren

$$I_{N1} - I_{N2} - I_{N3} - I_{N4} - I_{N5} - I_{Nx}$$

Regionale Ebene

Nationale Indikatoren
nach Regionen aufgliedert

$$I_{N/R1} - I_{N/R2} - I_{N/R3} - I_{N/R4} - I_{N/Rx}$$

Regionale Indikatoren
Erhebungen des RBM

$$I_{R1} - I_{R2} - I_{R3} - I_{R4} - I_{Rx}$$

Schulebene

Nationale Indikatoren
nach Schulformen aufgliedert

$$I_{N/F1} - I_{N/F2} - I_{N/F3} - I_{N/F4} - I_{N/Fx}$$

Regionale Indikatoren
nach Schulen aufgliedert

$$I_{R/S1} - I_{R/S2} - I_{R/S3} - I_{R/S4} - I_{R/Sx}$$

Schulindikatoren
Selbstevaluation

$$I_{S1} - I_{S2} - I_{S3} - I_{S4} - I_{Sx}$$

Nationaler Bildungsbericht

- Der NBB wäre nach diesem Konzept eine gemischte Darstellung von
 - Indikatoren und Berichten über integrale Systemmerkmale
 - Synoptischen Darstellungen von Trends und Tendenzen in Regionen und an den Einzelstandorten
- Dieses Konzept konnte bis heute nicht realisiert werden, weil die Elemente „Schulprogramm“ und „Regionale Bildungsplanung“ bis heute nicht implementiert sind.

Bildungsbericht 2008

- Der nun geplant Bildungsbericht ist zweigeteilt.
- Der erste Teil beschreibt das österreichische Schulsystem in möglichst umfassender Weise anhand von Daten und Indikatoren, die auf die wesentlichen Ziele des Schulwesens bezogen sind.
 - Dieser Teil des Berichts folgt weitgehend den Vorbildern der entsprechenden Bildungsberichte im deutschsprachigen Raum.
- Der zweite Teil ist eher problemorientierter, analytischer und auch stärker normativer Natur. In diesem Teil werden wesentliche Entwicklungsfelder des Schulwesens thematisch aufgegriffen, anhand von verfügbaren Daten und Forschungsergebnissen analysiert und Optionen für eine qualitätsorientierte Weiterentwicklung diskutiert.

Teil 1: Indikatoren

- Die Indikatoren werden von Spezialisten entwickelt, operationalisiert und in einem Zwischenbericht vorgestellt
- Der Bericht soll gleichzeitig einen Überblick über die Datenlage geben und Möglichkeiten für eine Verbesserung aufzeigen.
- Angestrebt sind
 - zum einen eine Zusammenschau wichtiger internationaler Vergleiche
 - zum anderen die Definition eines Indikatorensets, der nationale Entwicklungen in wichtigen Bereichen im Zeitverlauf darstellt
- Die Indikatoren sollen, wo dies sinnvoll und möglich ist, nach Region, Schulform und Geschlecht aufgegliedert werden

Teil II: Thematische Berichte

- Eine Besonderheit des österreichischen Bildungsberichts wird sein, dass er nicht ausschließlich auf quantitativen Indikatoren aufbaut, sondern auch thematische Berichte zu wichtigen Entwicklungsfeldern liefern soll.
- Solche Bereiche sind
 - Bildungssektoren mit hohem Veränderungsdruck (z.B. Sekundarstufe I)
 - Pädagogische Fragen mit hoher Qualitätsrelevanz (z.B. Gewalt in der Schule)
 - Strategische Fragen der Systemsteuerung (z.B. „eigenverantwortliche Schule“)
 - Bereiche der Wissensproduktion (Bildungsforschung, Bildungsökonomie)

Die thematischen Berichte ...

- ... sind wissenschaftliche Expertisen,
- die den Gegenstandsbereich unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten analysieren (Daten, Indikatoren, Ergebnisse aus Theorie, Forschung, Evaluation),
- Und, darauf aufbauend, Optionen für die bildungspolitische Behandlung des Themas aufzeigen sollen.

Pilotversion

- Der NBB 2008 ist ausdrücklich als Pilotversion konzipiert.
- Er soll Lerngelegenheiten ermöglichen in Bezug auf
 - Organisation, Kosten, Zeitpläne und Kooperationsformen,
 - Datenverfügbarkeit und Erfordernisse der Verbesserung der Datenlage,
 - Inhaltskonzept und Aufteilung von statistisch-deskriptiven und analytisch-bewertenden Teilen (s.u.),
 - sinnvolle Zyklen zukünftigen Erscheinens,
 - Art der Behandlung der Ergebnisse durch die Instanzen von Politik und Verwaltung.

Funktionen

- Der NBB hat eine doppelte Funktion. Er soll
 - Wissensgrundlagen und Handlungsoptionen für die Systemsteuerung liefern,
 - Dokument der Rechenschaftslegung gegenüber der Öffentlichkeit sein
- Entsprechende Textsorte:
 - Auf der einen Seite soll der Text hohen wissenschaftlichen Standards genügen
 - Andererseits soll er aus sich heraus auch für gebildete Laien verständlich sein.
 - gute Lesbarkeit; anregender Stil